TRINKWASSER-STECKBRIEF

Enge-Sande

Trinkwassermonitor
trinkwassermonitor.ink

Kreis Nordfriesland, Schleswig-Holstein

WASSERHÄRTE	GRENZWERTE (TRINKWV)	VERSORGER	STAND DER MESSWERTE
10,8 °dH, mittel	**alle 15 geprüften eingehalten**	**Wasserversorgung Drei Harden**	**05.08.2026**

Was Sie jetzt tun können (Kalk, fehlende Werte, Hausleitungen): https://trinkwassermonitor.ink/trinkwasser/enge-sande/

PARAMETER	MESSWERT	GRENZWERT	ANTEIL
Nitrat	unter BG (< 0,5 mg/L)	50 mg/L	–
Nitrit	unter BG (< 0,005 mg/L)	0,5 mg/L	–
Blei	unter BG (< 0,001 mg/L)	0,01 mg/L	–
Uran	unter BG (< 0,00001 mg/L)	0,01 mg/L	–
Quecksilber	unter BG (< 0,0001 mg/L)	0,001 mg/L	–
Kupfer	unter BG (< 0,003 mg/L)	2 mg/L	–
Chrom	unter BG (< 0,0005 mg/L)	0,025 mg/L	–
Chlorid	34 mg/L	250 mg/L	14 %
Sulfat	48 mg/L	250 mg/L	19 %
Natrium	17,5 mg/L	200 mg/L	9 %
Calcium	71,1 mg/L	–	–
Magnesium	3,88 mg/L	–	–
pH-Wert	7,48	6,5–9,5	–
Gesamthärte	10,8 °dH	–	–
Elektrische Leitfähigkeit	479 µS/cm	–	–
Fluorid	0,08 mg/L	1,5 mg/L	5 %
Eisen	unter BG (< 0,01 mg/L)	0,2 mg/L	–
Mangan	unter BG (< 0,005 mg/L)	0,05 mg/L	–
Ammonium	unter BG (< 0,02 mg/L)	0,5 mg/L	–

Hinweis: Wasserversorgung Drei Harden · Prüfbericht der AGROLAB Umwelt GmbH, Probe vom 05.08.2026 am Werkausgang des Wasserwerks Karlum in Niebüll. Der Verband veröffentlicht diese eine Analyse; sein Brunnenfeld liegt laut Wasserschutzgebietsverordnung von 2013 in der Gemarkung Karlum. Laut BDEW-Wasserportal liegen der Gemeindemittelpunkt von Enge-Sande und vier Prüfpunkte rund 1,5 km darum im Gebiet des Verbands. Ob die ganze Gemeinde dieses Wasser bekommt, sagt verbindlich der Versorger. Die Werte gelten ab Wasserwerk.

Quellen

1. Trinkwasseranalyse Wasserwerk Karlum, Werkausgang, Probe vom 05.08.2026 (AGROLAB, Auftrag 2529311)
   https://www.dreiharden.net/files/docs/analysen/Trinkwasseranalyse-2026-08.pdf

Alle Werte stammen aus den Prüfberichten des Versorgers; nichts ist geschätzt. Verbindliche Auskunft geben Wasserversorgung Drei Harden und das Gesundheitsamt. Die Werte gelten für das Wasser aus dem Netz – in alten Hausleitungen kann es anders aussehen. Ausführlich mit Einordnung: https://trinkwassermonitor.ink/trinkwasser/enge-sande/